

Zoo in HRO

Aktuelles aus dem Rostocker Zoo und vom Zooverein

Ausgabe 1/2013



**Hineingeschaut:
Schülernetzwerk**



**Nachgefragt:
Bei den Tierpflegern**



**Vorgestellt:
Besucherbetreuer**

DARWINEUM

ZOO
ROSTOCK



Klassik Nacht

VOLKSTHEATER
ROSTOCK

»Einmal um die ganze Welt«

mit der
Norddeutschen
Philharmonie Rostock
unter Leitung von
Generalmusikdirektor
Florian Krumpöck.

14.06.2013

19.30 Uhr OPEN AIR

Benefiz-Veranstaltung
im Rostocker Zoo

Kartenvorverkauf: Zookassen,
OZ-Service-Center,
Pressezentrum Rostock, MV TicketBox;
Tickethotline: Zoo Rostock, Tel. (0381) 20 82 179,
www.zoo-rostock.de



Koproduktion

VOLKSTHEATER
ROSTOCK
NORDEUTSCHE
PHILHARMONIE
ROSTOCK

 OstseeSparkasse
Rostock

 STADTWERKE
ROSTOCK AG

 LOTTO
Rostock - die Lotteriestadt

 ROSTOCK
PORT

 EEW

EEW Special Pipe
Constructions GmbH

 INROS LACKNER AG
Kunststoff - Folien - Klebstoffe - Lacke

WARNOWTUNNEL
Die Abkürzung in Rostock
Kanal - Planung - Bau - Betrieb

 OSTSEE-ZEITUNG
Weil wir hier zu Hause sind



Liebe Zoobesucher,
mit unserem DARWINEUM gelang es uns, für eine Vielzahl von neuen Tier- und Pflanzenarten einen einzigartigen Lebensraum zu schaffen. Es wird immer ein herausragender Teil im sich weiter entwickelnden Gesamtkonzept des Zoos sein. Längst stellen wir uns aber neuen Herausforderungen. Eine lange Tradition hat die Eisbärenhaltung im Zoo Rostock. Als einer der erfolgreichsten Zoos bei der Nachzucht von Eisbären führen wir seit 1980 das Internationale Zuchtbuch

für diese Tiere. Das verpflichtet uns, so bald wie möglich die Haltungsbedingungen für die Bären zu optimieren. Unsere Bärenanlagen entstanden zwischen 1957 und 1960. Heute entsprechen sie nicht mehr den Anforderungen an moderne Tierhaltung. Unsere vorrangige Aufgabe ist jetzt die Planung einer Eisbärenanlage, die den Tieren höchste Standards bietet und Besuchern attraktive Einblicke in das Leben unseres Wappentieres gewährt. Starten Sie mit uns in eine neue Saison und erleben Sie ein abwechslungsreiches Zoojahr!

Antje Zimmermann
Kuratorin

Liebe Zoofreunde,

wie das Titelfoto unschwer vermuten lässt, widmet sich diese Ausgabe dem Wappentier des Rostocker Zoos, dem Eisbären. Als eine der modernsten Anlagen Europas vor über 50 Jahren errichtet, entspricht die Bärenburg heute nicht mehr den Ansprüchen an eine moderne Tierhaltung. Wir haben daher die Hoffnung, gemeinsam mit Wirtschaft, Politik und Ihrer Unterstützung bald neben dem DARWINEUM mit einer neuen Eisbären-Anlage eine weitere Attraktion im Rostocker Zoo schaffen zu können. Aber auch im Kleinen gibt es noch so manches im Zoo zu verbessern. So hat der Zooverein sich für 2013 auch vorgenommen, die Haltungsbedingungen für unsere gefiederten Freunde zu verbessern. Ideen gibt es viele und nun gilt es, diese umzusetzen.

Nicht nur der Rostocker Zoo, sondern das gesamte Umfeld soll noch attraktiver werden, daher meine Bitte schon heute an Sie: Kommen auch Sie am 6. April zum Frühjahrsputz in den Barnstorfer Wald!

Mirko Strätz
Vereinsvorsitzender



Inhalt

Seite 4

Eisbären - Historie und Zuchtbuch

Seite 5

Rund um die Tierpflege

Seite 7

Vorgestellt: Deutsche Zooförderer

Seiten 8 – 9

Tiere im Rostocker Zoo

Seite 11

Neues aus der Tierwelt

Seite 12

Zoo Veranstaltungen

Seite 13

Nachgefragt im Zooverein

Seite 15

Aktion im Barnstorfer Wald

Seite 16

Rostocker Zooverein aktuell

Seite 17

Die junge Seite

Seite 18

Hauptpartner des Rostocker Zoos

Impressum

Herausgeber:

Zoologischer Garten Rostock gGmbH
Telefon: (0381) 20 82 - 0
E-Mail: office@zoo-rostock.de
www.zoo-rostock.de

in Zusammenarbeit mit dem
Rostocker Zooverein e.V.
Telefon: (0381) 20 82 - 160
E-Mail: info@rostocker-zooverein.de
www.rostocker-zooverein.de
beide: Rennbahnallee 21, 18059 Rostock

Layout, Satz und Druck:

Druckatelier Bertholdt
Beim Wendentor 1, 18055 Rostock
Telefon: (0381) 49 12 10
E-Mail: info@druckatelier-rostock.de

Auflage: 10.000

Erscheinungsweise: halbjährlich

V.i.S.d.P.: Udo Nagel,
Zoodirektor Zoo Rostock

Redaktion: Bernd Behn, Kerstin Griesert,
Matthias Meisel

Fotos: Joachim Kloock, Zoo Rostock,
Rostocker Zooverein e.V., GDZ

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom Mai 2012.

Alle Inhalte unterliegen dem Urheberrecht.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Herausgeber.

Bärenburg war erstes Zoo-Großprojekt

Mit der Stiftung eines Bären-Paares begründete der Reeder Otto Zelck in der Gründungszeit des 1910 eröffneten „Wild- und Dendrologischen Gartens“ die Bärenhaltung in Rostock. Gemeinsam mit Fuchs, Schakal und Wolf lebten sie im Raubtierhaus.

Nach Jahren des Wiederaufbaus eröffnete der Zoologische Garten Rostock erst 1956 neu. Von der Tierhandlung Ruhe aus Hannover kamen Antje und Olaf als erste Bären nach Rostock, kurz darauf nimmt der Zoo vier Bärenkinder und drei ältere Tiere samt Zirkuswagen vom Zirkus „Aeros“ auf.

Da die Bären dringend würdige Unterkünfte brauchten, begann 1957

im Rahmen des Nationalen Aufbauwerkes (NAW) der Bau der Bärenburg - die erste Großbaustelle im Zoo Rostock.

Die für damalige Verhältnisse großzügige Anlage bewohnten ab 4. Juli 1958 neben Braun- und Kragenbären zunächst sechs Eisbären. Stolz 35.000 Besucher kamen zur Eröffnung. Im Dezember 1963 brachte Katja, Urmutter der Rostocker Eisbärendynastie, ihr erstes Junges zur Welt. Bis 1977 folgte weiterer Nachwuchs - alle ihre zehn Jungtiere zog Katja groß.

Insgesamt 34 Eisbären wurden bisher im Rostocker Zoo erfolgreich aufgezogen. Mit dem 1979 in Rostock geborenen Churchill und Vien-

na, die 1988 in Wien zur Welt kam, lebt eines der in Sachen Nachwuchs weltweit erfolgreichsten Eisbären-Paare auf der Rostocker Anlage. Sechs Jungtiere stammen aus dieser Verbindung, darunter mit der Zwillinggeburt von Venus und Valeska am 9. Dezember 2004 der bisher letzte Wurf in Rostock.

Gegenwärtig bewohnt Lars mit den beiden die Bärenburg. Der Vater von Knut wurde 1993 in München geboren und ist vom Zoo Wuppertal seit April 2012 ausgeliehen. Bis zu einem Alter von etwa 26 Jahren können Eisbärenweibchen trächtig werden, vielleicht klappt es für die erfahrene Mutter Vienna mit Lars noch einmal...

Eisbären in Zoos als gemeinsame Population

Längst verfolgen Zoos in aller Welt nicht mehr das Ziel, Tiere als Attraktion zur Schau zu stellen. Vielmehr geht es darum, Besucher mit dem Erleben von Tieren in möglichst artgerechtem Umfeld für den Natur- und Artenschutz und den Erhalt der natürlichen Lebensräume zu sensibilisieren. Für bedrohte Arten gibt es seit Jahrzehnten Internationale und Europäische Zuchtbücher sowie Erhaltungszuchtprogramme.

Das Internationale Eisbären-Zuchtbuch (ISB) der World Association of Zoos and Aquariums (WAZA) gibt es seit 1980 und es wurde in Anerkennung der zu diesem Zeitpunkt großen Zuchterfolge dem Zoo Rostock anvertraut.

Aktuell gibt es Aufschluss über weltweit etwa 350 Tiere. Seit 2006 gibt es bei der European Association of Zoos and Aquariums (EAZA) das Erhaltungszuchtprogramm (EEP)

für Eisbären, das der Zoo Amsterdam koordiniert. Im Rahmen des EEP gibt es ein Europäisches Zuchtbuch (ESB), das etwa 135 Eisbären in rund 50 Halterzoos erfasst. Sowohl ISB wie auch ESB enthalten umfassende, jährlich aktualisierte Datensammlungen zu allen in Zoos gehaltenen Tieren einer Art sowie zu Geburten und Sterbefällen. Damit lassen sich die Tiere einer Art in verschiedenen Zoos als gemeinsame Population betrachten, was Inzucht verhindert und die genetische Vielfalt sicherstellen hilft.

Ziel der Arbeit mit den Zuchtbüchern ist ein vernünftiges, optimales Populationsmanagement im Zoo. Die wissenschaftliche Auswertung der Daten lässt Rückschlüsse für die Haltung sowie die relativ selten gelingende Aufzucht von Eisbären in zoologischen Gärten zu. Der Rostocker Zoo überwacht Eisbären-

geburten mit technischen Mitteln, um möglichst viele Störfaktoren für die Mutter auszuschließen: So lässt sich das Geschehen in abgeschirmter Wurfbox und Wochenstube vom Pflegerraum aus in Bild und Ton verfolgen, dazu laufen rund um die Uhr Videoaufzeichnungen.

Zu den Erkenntnissen aus den Datensammlungen in den Zuchtbüchern gehört auch, dass Jungtiere jetzt nicht mehr nach wenigen Monaten von der Mutter getrennt werden, sondern beide bis zu zwei Jahre zusammenbleiben.

Die Rostocker Kuratorin Antje Zimmermann gehört dem Species Committee an, das den Koordinator des Zuchtbuches bei Empfehlungen berät. Dabei geht es beispielsweise um geeignete Paarungen für die Zucht oder darum, in welche Zoos Tiere umziehen können, die abgegeben werden sollen.

Bären brauchen etwas Artgerechtes ...

Vor 25 Jahren begann Matthias Petzoldt seine Ausbildung im Zoo Rostock, ist hier seit 1990 Tierpfleger - die meiste Zeit davon auf der Bärenanlage. „Zoo in HRO“ sprach mit ihm über seine Aufgaben und über die Bedürfnisse von Eisbären.

Tierpfleger der Eisbären – Ihr Traumjob?

Ja, auf jeden Fall. Es war Zufall, dass ich nach der Lehre für einige Zeit und seit 1997 fest bei den Eisbären gelandet bin. Aber ich bin froh, dass es so gekommen ist, denn Eisbären passen zu mir. Ich mag Tiere, auf die man nicht einwirken kann und die nicht unterwürfig sind – und Eisbären lassen sich eben nichts aufzwingen.

Wie sieht der ganz alltägliche Tagesablauf aus?

Die Eisbären können sich jederzeit frei auf der Anlage bewegen und verbringen meist draußen die Nacht. So beginnt mein Tag damit, alle Tiere anzusehen. Dann bereite ich drinnen das Futter vor und „bitte“ Vienna, Churchill und Lars zur Fütterung. Während die drei füttern, reinige und inspiziere ich die Außenanlage. Anschließend geht es für die Tiere wieder ins Freie und ich säubere den Innenbereich.

Was steht auf dem Speiseplan der Eisbären im Zoo?

In der Arktis frei lebende Eisbären ernähren sich vor allem von Robben – pro Mahlzeit bis zu 10 kg Fleisch. Doch auch Fisch, Seevögel und Eier fressen sie dort, gelegentlich auch Aas und Beeren oder Pflanzen. Auch bei uns besteht die Hauptmahlzeit aus Fleisch – allerdings nicht täglich. Drei Mal pro Woche gibt es für jedes Tier rund 12 kg Fleisch, so tritt ein Sättigungs-



Tierpfleger Matthias Petzoldt vor der Bärenburg, die dringend modernisiert werden muss.

gefühl ein. An den anderen Tagen füttern wir Fisch, so um die eineinhalb Eimer für jeden. Dazu gibt es täglich Obst und Gemüse.

Haben die Rostocker Eisbären bestimmte Vorlieben?

Auf Seefisch und Fleisch stehen sie alle. Gibt es Sellerie, ist Vienna kaum zu halten. Churchill freut sich besonders über Kopf- oder Eisbergsalat. Unser Lars dagegen ist ziemlich pinschietrig und mag vor allem süßes Obst.

Was brauchen die Eisbären außer Fütterung und Säuberung?

Beschäftigung, damit sie sich bewegen. So werfen wir zwischendurch mal Obst oder Gemüse ins Wasser, manchmal auch mit Futter gefüllte Plastiktonnen. Man muss sich immer was Neues einfallen lassen, damit sich die Bären nicht langweilen. Lange zu tun haben die Tiere beispielsweise mit über die Anlage verteiltem Hundetrockenfutter. Ans Herz gewachsen ist mir Vienna: Sie räumt gern mal um... Wenn wir glauben, alles auf der Anlage super befestigt zu haben, zeigt sie uns immer, wo sich auf der

Anlage etwas kaputtmachen lässt.

Für Besucher macht die Bärenburg einen guten Eindruck ...

Gebaut Ende der 1950-er Jahre gehörte unsere Eisbärenanlage einst zu den modernsten. Doch in den letzten Jahrzehnten über Eisbären und ihre Haltung in Zoos gewonnene Erfahrungen zeigen uns die Notwendigkeit von Veränderungen. Vor allem ist das Freigehege zu klein: Eisbären, in der Natur als Einzelgänger unterwegs, müssen sich bei Konflikten aus dem Weg gehen können, sodass sie sich nicht sehen. Auch der Betonboden tut den Tieren nicht gut. Und nicht zuletzt die Treppen: Die sind für die bis zu 350 Kilogramm wiegenden Tiere total gelenkfreundlich und nach aktuellen Erkenntnissen nicht artgerecht. Wir haben inzwischen alle Möglichkeiten zur Verbesserung der Haltungsbedingungen ausgeschöpft. Jetzt müssen grundlegende Veränderungen in der Struktur der Anlage her. Deshalb muss die Bärenburg abgerissen und neu gebaut werden, sobald die Mittel dafür vorhanden sind.

Wiesenweg 11a • 18119 Warnemünde
Tel. (0381) 5 48 200 • Fax 5 48 20 89
www.warnemuenderbau.de



Neubauen

Renovieren

Modernisieren



Mit Erfahrung und Qualität

Erst mit der Familie in den **ZOO** und dann auf **TAGESFAHRT**

Highlight des Jahres



Internationale Gartenschau Hamburg 2013

- ein »Muss« für alle Gartenfreunde
- ab Ende April zahlreiche Termine
- Reisepreis p.P. schon ab € 44,00

STÖRTEBEKER FESTSPIELE 13

Störtebeker-Spiele Ralwiek

- Juni-September 3 x jede Woche
- Dienstag-Mittwoch-Donnerstag
- Kinder p.P. schon ab € 32,50
- Erwachsene p.P. schon ab € 34,50



Kopenhagen/Dänemark

- im Sommer immer dienstags
- mit Stadtrundfahrt und mehr Freizeit in der dänischen Hauptstadt
- Reisepreis p.P. schon ab € 39,50



Safaripark Knuthenborg/DK

- Dänemarks schönster Park
- im Sommer immer mittwochs
- Kinder p.P. schon ab € 53,00
- Erwachsene p.P. schon ab € 65,00



Maritimes Hamburg

- mit der Circle Line »hopp on/ hopp off« durch den Hamburger Hafen
- zahlreiche Termine ab Ende April
- Reisepreis p.P. schon ab € 36,00

Information & Buchung ☎ **01805/162020*** online **www.joost.de**

*Service Nummer 14 ct/min im Festnetz, mobil max 42 ct/min

Clever fahren. Clever sparen.

DIREKT INS GROSSE ABENTEUER

Mit den Zoolinien **3** **6** **28**

Mit den Bus- und Bahnlinien 3, 6 und 28 kommen Entdecker bequem in den Zoo - und danach wieder sicher durch den Großstadt-Dschungel. Mehr erfahren Sie auf www.rsag-online.de



RSAG
Wir bewegen Menschen

Weltweit engagiert im Tier- und Artenschutz



Der Rostocker Zooverein e.V. ist seit dem 1. Juni 1995 Mitglied der Gemeinschaft Deutscher Zooförderer e.V., kurz GDZ. Dieser gründete sich 1994 mit dem Ziel, dem Fördergedanken für Zoos auch auf nationaler Ebene eine Stimme zu geben.

Ursprünglich gegründet von elf Zoovereinen erweiterte sich der Mitgliederkreis inzwischen auf 51 Zoovereine und über 60.000 vertretene Zooförderer.

Diese breite Akzeptanz ermöglicht unter anderem eine engere Zusammenarbeit mit den nationalen Zoo-Organisationen wie dem Verband der Deutschen Zoodirektoren, der

Deutschen Tierpark Gesellschaft und dem Wildgehege Verband.

Auch auf internationaler Ebene entwickelte sich der Erfahrungsaustausch beständig, sodass es zwischenzeitlich auch einen Verband der Europäischen Zooförderer gibt. Gemeinsam können so die Zoos in ihrer Entwicklung unterstützt und auch eigene Artenschutzprojekte initiiert werden.

So gibt die GDZ zur Finanzierung von eigenen Artenschutzprojekten jährlich Spendenpostkarten mit Tiermotiven heraus, deren Erlös sowohl einem speziellen Artenschutzprojekt - wie zum Beispiel dem Projekt der WAPCA zum Schutz

westafrikanischer Primaten - und auch den Zoos der Mitgliedsvereine zugutekommt.

Die Spendenpostkarten mit den verschiedenen Motiven können zu je 1,00 € über die jeweiligen Mitgliedsvereine erworben werden. Ihre Projekte finanziert die GDZ außerdem mit der Ausrichtung von Benefizkonzerten, die beispielsweise in Leipzig, Erfurt und Wuppertal stattfanden, sowie der Anschaffung eines Spendenkegels. Zuletzt unterstützte die Gemeinschaft Deutscher Zooförderer e.V. den Wiederaufbau der Okapistation in Epulu im Ituri-Regenwald im Kongo.



Scheckübergabe der GDZ: 15.000 Euro für die Okapistation in Epulu/Kongo.



Spendenpostkarte „Wechselkröte“.

Tierbestand entwickelt sich beständig

Etwa 4500 Tiere in rund 320 Arten beherbergt der Rostocker Zoo. Der Tierbestand befindet sich in einem ständigen Entwicklungsprozess, und so nimmt der Zoo von Zeit zu Zeit neue Tiere auf. Vor allem im DARWINEUM befindet sich noch immer vieles in der Entwicklung. So wird das Korallenriff nach und nach mit weiteren Tieren besetzt und auch in der Tropenhalle tut sich ständig etwas neues. Doch wer nach längerer Zeit aufmerksam durch die weitläufige Anlage des Zoos spaziert, findet auch in anderen Bereichen so manchen neuen Zoo-Bewohner. So zog eine neue Tierart ins Verwandlungshaus ein, im Vogel-Reptilien-Haus sind jetzt die drolligen Gundis zu bestaunen und die beiden männlichen Binturongs bekamen weibliche Gesellschaft. Auch in der Vogelwelt des Rostocker Zoos gab es Zuwachs.



Weißhandgibbon (*Hylobates lar*)

Ein zuchtfähiges Gibbon-Paar vermittelte der Leintalzo (Schwaigern) aus einer Privathaltung nach Rostock. Die beiden Tiere lassen sich gut unterscheiden, denn die im November 2000 geborene Elsa trägt braunes Fell, ihr Partner Robby (geb. 12/1999) ist schwarz. Zur ausgewogenen Ernährung gehört viel Gemüse, dazu gelegentlich ein Ei, etwas Hähnchenfleisch oder Mehlwürmer. Seit Anfang Dezember 2012 gewöhnen sich die Tiere hinter den Kulissen im DARWINEUM ein und sind bald in der Tropenhalle zu sehen.



Degu (*Octodon degus*)

In der Wildnis kommen Degus fast ausschließlich in Chile vor. Eine kleine Degu-Familie kam im Oktober 2012 aus einer Zoohandlung in den Rostocker Zoo. Das Männchen und zwei Weibchen fühlen sich in ihrem neuen Zuhause im Verwandlungshaus offensichtlich sehr wohl, denn am 17. Januar 2013 kamen die ersten drei Jungtiere zur Welt. Die tag- und nachtaktiven Nager – übrigens auch beliebte Haustiere – bewohnen in Chile vor allem Strauchland an den Westabhängen der Anden und sind reine Pflanzenfresser.



Binturong (*Arctictis binturong*)

Zwei männliche Binturongs leben bereits seit Mai 2007 im Rostocker Zoo: die Brüder Abang (geb. 10/2005) und Banu (08/2006). Im Februar dieses Jahres kam Salma (01/2012) aus dem Zoo Prag an die Küste. Noch erkundet die Kleine etwas scheu ihre neue Umgebung, doch sicher wird auch Salma ähnlich zutraulich wie die beiden Männer, die gern einmal Leckerbissen aus der Hand der Tierpfleger nehmen. Wegen ihres Aussehens nennt man diese größte Schleichkatzenart übrigens auch Marderbär.



Textor Webervogel (*Ploceus cucullatus*)

Eine interessante Vogelart kam im Sommer 2012 aus dem Tiergarten Schönbrunn in Wien nach Rostock: Textor Webervogel. Sie sind nicht nur schön anzusehen, sondern beeindrucken auch durch nierenförmige Hängennester. Baumeister sind die Männchen, die damit paarungswillige Weibchen anlocken. Zur kleinen Kolonie im Rostocker Zoo gehören zur Zeit 14 Tiere, darunter acht männliche. Ihren natürlichen Lebensraum haben Textorweber in Afrika, wo sie vor allem vom Sudan bis in die Kapprovinz Südafrikas vorkommen.

Großbären und Kleinbären

Kodiakbär (*Ursus arctos middendorffi*)

Zu den traditionsreichsten Tieren im Rostocker Zoo gehört der Kodiakbär, eine Unterart des Braunbären. In freier Wildbahn kommt diese Bärenart auf der Kodiak-Insel und benachbarten Inseln vor Alaskas Südküste vor. Die ersten Kodiakbären zogen Ende der 1950-er Jahre auf die gerade fertiggestellte Bärenburg. Zahlreiche Jungtiere wuchsen hier auf. Nur noch wenige europäische Zoos halten diese Bären. Bodo, der letzte der in Rostock geborenen Kodiakbären, lebt seit 2010 allein auf seiner Anlage. Kein Problem für ihn, Kodiakbären leben auch in der Wildnis als Einzelgänger.



Eisbär (*Ursus maritimus*)

Er wurde vor allem wegen der großen Zuchterfolge das Wappentier des Rostocker Zoos: der Eisbär. Zur aktuellen Gruppe gehört mit Vienna, die 1988 in Wien das Licht der Welt erblickte, und dem 1979 in Rostock geborenen Churchill ein einst sehr erfolgreiches Zuchtpaar. Zuletzt brachte Vienna im Dezember 2004 die Zwillinge Venus und Valeska zur Welt. Seit letztem Jahr tummelt sich außerdem der neunzehnjährige Lars auf der Anlage, der vom Tierpark Wuppertal ausgeliehen wurde, um mit Vienna noch einmal Junge zu bekommen.



Waschbär (*Procyon lotor*)

Zur Familie der Kleinbären gehört der Waschbär. Vier männliche und drei weibliche Tiere beheimatet der Rostocker Zoo. Sechs von ihnen leben in einer WG mit den Fischottern unweit des Eingangs am Barnstorfer Ring. Ein bekanntes Schautier ist Waschbär Luigi, den man oft mit einem Pfleger durch den Zoo spazieren gehen sieht. Er lebt ansonsten hinter den Kulissen im Vogelhaus. Waschbären sind Allesfresser. Im Vergleich mit anderen Raubtieren verfügen sie über einen enormen Tastsinn.



Nasenbär (*Nasua nasua*)

Ein weiterer Kleinbär im Rostocker Zoo ist der Nasenbär. Charakteristisch für diese in den Wäldern Südamerikas vorkommenden Tiere ist ihre schmale, bewegliche Nase. Mit den Krallen lockern Nasenbären den Boden, schieben die Nase hinein und untersuchen damit alles auf Essbarkeit. Dank ihres ausgezeichneten Geruchssinns finden sie so Früchte, Samen und Knollen. Nasenbären fressen auch kleine Wirbeltiere, Insektenlarven oder Würmer. Gegenwärtig leben auf unserer Bärenburg sechs Nasenbären, darunter ein Männchen.



Wickelbär (*Potos flavus*)

Ein männlicher Wickelbär (ca. 12 Jahre) kam als Fundtier im Juli 2008 in den Zoo. Er bekam im Südamerikahaus ein neues Gehege und im Oktober 2009 aus dem Zoo Berlin eine heute 21-jährige Partnerin, mit der er sich gut versteht. Die zu den Kleinbären gehörenden Wickelbären unterscheiden sich von allen anderen Arten durch den sehr langen, greiffähigen Schwanz, der sich ausgezeichnet zum Klettern, Greifen und Balancieren eignet. Wickelbären kommen in Mittel- und Südamerika vor und fressen hauptsächlich Früchte.



Servicepartner & Systemlieferant
für Schifffahrt, Werften,
On- und Offshore, Industrie,
Handwerk & Baugewerbe



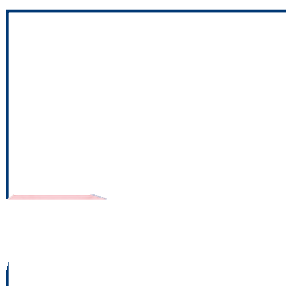
**SVR - Schiffsversorgung
Rostock GmbH**

Goedeke-Michels-Straße 1b
18147 Rostock
Tel: 0381 - 67049-0 · Fax -99
E-mail: svr-rostock@kloska.com



ROFIA Kloska GmbH

Zum Kühlhaus 5 • 18069 Rostock
Tel: 0381 - 811-2805 · Fax -2482
E-mail: rofia@kloska.com



Arbeitsschutz, Hitzeschutz & PSA
Betriebseinrichtung
C-Teile-Management
Chemisch-Technische Produkte
Dichtungstechnik & Tech. Kunststoffe
Gasmotoren-Service
Hebetechnik & Lastaufnahmemittel
Hydraulik & Zubehör
Industrietechnik
Luftfracht & Logistik
Maritimes Umweltmanagement
Maschinenersatzteile
Motorenwartung & Reparatur
Netzherstellung
On- & Offshore Ausrüstung
Proviant, Catering & Bonded Stores
Reedereilogistik
Reglertechnik
Reinigungsprodukte
Schlauch- und Armaturentechnik
Segelmacherei, Taklerei & Bootszubehör
Tauwerk, Festmacher & Spezialdrahtseile
Technische Schiffsausrüstung
Transportbandtechnik & Vulkanisation
Werkzeuge



Bremen · Bremerhaven · Cuxhaven · Langen · Wilhelmshaven · Leer · Emden · Beesten · Hamburg · Lübeck · Rostock · Mukran · Stralsund
Gdynia · Gdansk · Szczecin · Nachodka · Rotterdam · Cadiz · Istanbul · Izmir · Cape Town · Durban · Dubai · Blumenau · Singapore · Shanghai · Hongkong



HOTEL HÜBNER
OSTSEEBAD WARNEMÜNDE

Strand-Hotel Hübner · Seestraße 12
Park-Hotel Hübner · Heinrich-Heine-Straße 31
18119 Rostock-Warnemünde
Tel. 0381-5434 0 · Fax 0381-5434 444
e-mail: info@hotel-huebner.de
www.hotel-huebner.de

Strand-Hotel Hübner

95 Zimmer und Suiten · Restaurant „Hübner“
Kaminzimmer mit Bibliothek · 500 qm Wellnessbereich
auf dem Dach des Hauses mit Schwimmbad, Saunaland-
schaft, Massagen und Cardio-Fitness mit Meerblick
6 moderne Veranstaltungsräume

Park-Hotel Hübner

53 moderne Zimmer mit Balkon
Restaurant „Gutmannsdörfer“ · Weinkeller
500 qm Wellnesslandschaft mit Schwimmbad, Saunen,
Beauty- und Anwendungsbereich · Bibliothek
Raucherlounge · Spielzimmer



im DARWINEUM 2012

metallbau OTT

HENRYK OTT
Inhaber

Eikboomstraße 12
18209 Bad Doberan
Mobil +49 151 52621444
Telefon +49 38203 12011
Telefax +49 38203 63271
info@metallbau-ott.de
www.metallbau-ott.de

Primaten-WG im DARWINEUM geglückt

Mehrere Tierarten in einem Gehege zu halten, fördert natürliche Verhaltensweisen. Deshalb bleiben die Primaten im DARWINEUM nicht unter sich. Doch, es ist nicht immer einfach – das Zusammenleben von fünf Brazzameerkatzen und vier Gorillas mit ganz unterschiedlichen Charakteren in einer achtköpfigen Affen-WG auf ca. 840 m². Wie gut, dass sich Brazzameerkatzen und Gorillas in jeweils eigene Schlafboxen zurückziehen können! Die Brazzameerkatzenfamilie besteht aus den drei Männchen Tsavo (1 Jahr alt), Ike Nane (3) und Jaco (21) sowie den zwei Weibchen Florence (18) und Suria (9). Zur Gorillagruppe in der Primaten-WG gehören neben Rostocks „Ur-Einwohner“ Assumbo inzwischen drei weibliche Tiere: Yene (13), Eyenga (8) und seit Ende Januar auch Zola (4) aus der Leipziger Gruppe. Anfangs erkun-



Erste Annäherungsversuche: Orang-Utan Sabas und Weißhandgibbon Elsa

deten Orang-Utans und Gorillas die Anlage im DARWINEUM für sich allein. Doch bereits im August durften die Brazzameerkatzen zusammen mit den Gorillas auf die Anlage. Inzwischen kennt man sich und lebt ruhig zusammen. Manchmal geben die Tierpfleger

den Brazzas die Möglichkeit, allein auf der Anlage zu fressen - ohne durch die Gorillas Unruhe aufkommen zu lassen. Dann sind die Gorillas kurzzeitig nicht für Besucher zu sehen. Auch die Orang-Utans im DARWINEUM haben Gefährten bekommen - Weißhandgibbons.

Selten in Europas Zoos zu sehen – Gundis

Zu den nur etwa 15 Zoos in Europa, die Gundis halten, gehört seit Januar 2013 auch der in Rostock. Ihr Quartier in der Hansestadt bezogen die im Körperbau an Meerschweinchen erinnernden Tiere im Vogel-Reptilien-Haus. Gundis kommen in freier Wildbahn in wüsten- bis halbwüstenähnlichen Regionen der afrikanischen Sahara vor, sind tagaktiv und wahre Kletterkünstler. Mit etwas Geduld kann man beobachten, wie die bis zu 20 Zentimeter kleinen Tiere ihr Fell putzen: Sie benutzen dazu ihren Borstenkamm an den beiden mittleren Zehen der Hinterfüße. Wegen dieser Besonderheit heißen die kleinen Nager auch Kammfinger. Gundis (*Cteno-*



dactylidae) gehören zu einer kaum bekannten Familie afrikanischer Nagetiere. In ihrem natürlichen Umfeld leben die ausgesprochen sozial geprägten Pflanzenfresser in Gruppen mit bis zu zehn Tieren und suchen vor natürlichen Fress-

feinden Schutz in Felsspalten. Zur Welt kamen die drei männlichen und die drei weiblichen Tiere zwischen Juni 2011 und Juli 2012 in der Privathaltung einer Tierpflegerin des Tierparks Cottbus. Sie wurden über das Zuchtbuch vermittelt.

VERANSTALTUNGEN

JANUAR

06.01. Ein Wintertag im Zoo
Blick hinter Kulissen bei Husarenaffen und Co.

21.01. Talk im DARWINEUM
Dürfen Menschen Gott spielen?
Diskussion zur Stammzelltherapie

FEBRUAR

04.-15.02. Winterferienprogramm
Glühwürmchen-Tour (jeweils Mittwoch)

23./24.02. Aquarientage im Zoo-Aquarium
Familienprogramm und Vorträge

MÄRZ

29.03.-01. 04. Ostern im Zoo
Präsentation der Osterbastelaktion

APRIL

25.04. Lange Nacht der Wissenschaften
im DARWINEUM

MAI

19.05. Musik zu Pfingsten
auf den Terrassen der Zoo-Restaurants

25./26.05. Zoo-Tour durch M-V
Radeln für die Eisbären

JUNI

01.06. Kindertag

14.06. 15. Klassik-Nacht
»Einmal um die ganze Welt«

17.-23.06. Rhododendren-Woche
»Magischer Blütenzauber«

JULI

01.-31.07. Sommerferien
Tiere hautnah (jeweils Mittwoch)

AUGUST

03.08. Großes Zoofest und Zuckertütenfest

10.08. LandesZootag

17.08. Jazz-Nacht

SEPTEMBER

16.-22.09. Dahlien-Woche
»Sinfonie der Farben«

OKTOBER

16.10. Glühwürmchen-Tour
mit Taschenlampe durch den Zoo

NOVEMBER

02.11. Lampionfest

DEZEMBER

01./08./ 15./ 22.12.
DARWINEUM Basteln im Advent

AUSSTELLUNGEN

Altweltaffen-Haus

August bis Oktober »Glanzlichter«
internationale Naturfoto-Schau

Darwin-Box
ab 07.06. KIDZOO
Fotos aus Japan
von Motofumi Tai

SONNTAGSFÜHRUNGEN

jeden 3. Sonntag
von Februar bis November

PONYREITEN

jeden 1. Sonntag
von Mai bis Oktober

MEDITATION mit Ron Beier
Die Kraft der Tiere spüren
ganzjährig jeden 1. Sonntag
im Monat



Stand vom 16.01.2013 / Änderungen vorbehalten

Mecklenburg
Vorpommern
MV tut gut.

Besucher betreuen macht uns einfach Spaß



Brunhilde Bullmann (h.r.) und Dr. Peter Hartmann (v.l.) im Gespräch mit Besuchern in Koje 6 zu den dortigen Tieren.

Seit Eröffnung des DARWINEUMs im September 2012 stehen Mitglieder des Rostocker Zoovereins an jedem zweiten Montag Besuchern zur Seite. Wir sprachen mit Brunhilde Bullmann und Dr. Peter Hartmann, zwei von insgesamt 13 ehrenamtlichen Besucherbetreuern des Zoovereins.

Was bewegte Sie zu dieser ehrenamtlichen Tätigkeit?

Brunhilde Bullmann: Seit ich in Ruhestand gegangen bin, übernahm ich ehrenamtlich Aufgaben im Zoo. Darunter ist die Besucherbetreuung im DARWINEUM eine besonders schöne und anspruchsvolle Tätigkeit.

Dr. Peter Hartmann: Als langjähriger Freund und Förderer des Zoos und Verfechter der Darwinschen Entwicklungslehre habe ich von Beginn an den Gedanken zum Bau des DARWINEUMs unterstützt, Planungen und Bauablauf intensiv verfolgt. Von der Umsetzung bin ich begeistert. Ich freue mich, dass ich Besuchern im

Gespräch die moderne Weltsicht auf einzelne Erdzeitalter anschaulich näher bringen kann.

Wie sah die Vorbereitung aus?

Brunhilde Bullmann: Die Fülle an Informationen, die das DARWINEUM bietet, verlangt auf jeden Fall eine fachliche Weiterbildung. Sei es nun das Leben und Wirken Darwins, die Entstehung unseres Sonnensystems, insbesondere unserer Erde, die Entstehung und Entwicklung des Lebens auf unserem Planeten, die kulturelle Evolution oder die im DARWINEUM lebenden Tiere ... Im Zoonarium vermittelten uns Vorbereitungskurse das notwendige Wissen für die Besucherbetreuung.

... und lief in der Anfangszeit alles reibungslos?

Dr. Peter Hartmann: Das DARWINEUM stellte neue Anforderungen an alle. Dabei gab es schon noch Ecken und Kanten, die aber in Gemeinschaft schrittweise geklärt wurden.

Brunhilde Bullmann: Etwas Neues

birgt immer auch Herausforderungen. Wir ehrenamtlichen Betreuer des Zoovereins arbeiten sehr gut zusammen. Gegenseitige Hilfe ist für uns selbstverständlich.

Sollte bei Störungen - beispielsweise der elektronischen Anlagen - besondere Hilfe notwendig sein, stehen uns die Mitarbeiter des Zoos zur Seite.

Welche Ausstellungsinhalte oder Tiere gefallen Zoobesuchern besonders?

Dr. Peter Hartmann: Vor allem die Vielfalt, die sich in der Einheit von Fossilien, Dioramen und lebenden Nachfahren aus Urzeiten zeigt, begeistert. Die Galapagos-Schildkröten im Foyer wecken bereits Erwartungen und Vorfreude. Wie vieles andere überrascht besonders der „Quallen-Kreisel“.

Brunhilde Bullmann: Besucher aus Rostock, Mecklenburg-Vorpommern und der gesamten Bundesrepublik sind außerdem angenehm überrascht über die gute und artgerechte Unterbringung von Menschenaffen und der zahlreichen anderen Tiere.

Der neue CLA*. Ungezähmt.

Ab 13.04.2013 in Ihrer Mercedes-Benz
Niederlassung Rostock.



Mercedes-Benz

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Mercedes-Benz Vertriebsgesellschaft mbH Niederlassung Rostock, www.rostock.mercedes-benz.de

Tessiner Straße 96, 18055 Rostock, Telefon 0381 66 66 0, Zweigbetrieb: Schutower Straße 2, 18069 Rostock, Telefon 0381 66 66 452

*Kraftstoffverbrauch (l/100 km): kombiniert 6,2 – 4,2. CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 144 – 109 g/km.

Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen.



Waren Sie schon im DARWINEUM? Wir ja!



VERLAG REDIECK & SCHADE GmbH ROSTOCK

Friedhofsweg 44 a | 18057 Rostock | Tel. 0381 27862 | www.redieck-schade.de

Garantierte Frische + Qualität aus Mecklenburg für die Gastronomie

UNSER SERVICE

- Heute bestellt – morgen bei Ihnen
- mit eigenen Kühlfahrzeugen
- regionale Produkte
- geschlossene Kühlkette



IFS-
Zertifiziert

HANDEL & PRODUKTION

- Obst und Gemüse
- Kräuter und Sprossen
- Südfrüchte und Exoten
- Garkartoffeln und Pommes
- Feinkost und mehr
- Fruchtsalate • Antipasti
- Molkereiprodukte
- geschälte Kartoffeln
- geschnittenes Gemüse & Salate



AGRAR
frisch

in Mecklenburg - Vorpommern

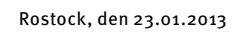
Kühlungsborner Straße 5 Tel. 03 82 93 - 648 - 0
18230 Wendelstorf Fax 03 82 93 - 648 - 20
Internet: www.agrar-frisch.de · E-mail: info@agr-ar-frisch.de



Samstag, 6. April um 10:00 Uhr

- ❖ Parkplatz LT-Club (Straßenbahn-Haltestelle „Platz der Jugend“; Straßenbahnlinie 3 und 6)
- ❖ Parkplatz Westfriedhof/Grünamt (Bushaltestelle „Westfriedhof“, Bus 28)

Wichtiger Hinweis: Im Versicherungsfall ist jeder Teilnehmer für sich selbst verantwortlich.



Öffentliche Führungen

17. März 2013:

Tiere extremer Lebensräume -
Mirko Strätz

21. April 2013:

Elefanten - Brunhilde Konradt/
Wolfgang Krause

19. Mai 2013:

Dendrologische Kostbarkeiten -
Dr. Peter Hartmann

16. Juni 2013:

Katzen - Dr. Dirk Forschner

21. Juli 2013:

Jungtiere - Dr. Wolfgang Ehrentraut/
Mirko Strätz

18. August 2013:

Tiere Mittel-u. Südamerikas -
Brunhilde Bullmann

Treffpunkt:

jeweils 10 Uhr, Eingang Barnstorfer Ring

Neu im Rostocker Zooverein

Herzliches Willkommen sagt der
Zooverein den neuen Mitgliedern:

Renate Baumgärtel, Ralf Berthold,
Eka Hahlbeck, Eva Karsten, Hartmut
Klein, Brunhilde Konradt, Wolfgang
Kophal, Siegrid Rutenbeck, Dr. Helga
Wolff, Familie Jacobsohn/Weidlich,
Familie Piontek, Strandbuchhandlung
Neumeister

Vereins-Veranstaltungen

16. März 2013, 10 Uhr,

ehemalige Zooschule

Südsudan - Dr. Olaf Bellmann,

Tierärzte ohne Grenzen

13. April 2013, 10 Uhr,

ehemalige Zooschule

Pfeilgiftfrösche -

Dr. Claus Dieter Gabriel

11. Mai 2013, 10 Uhr,

Eingang Barnstorfer Ring

Führung durch den Zoo

Rostock

7. – 9. Juni 2013

Exkursion in den Tiergarten
Nürnberg

10. Juli 2013, 18.30 Uhr,

Eingang Barnstorfer Ring

Abendführung durch den
Zoo Rostock

14. September 2013

Exkursion nach Stralsund,
Ozeaneum und Tierpark Stralsund

Führungen / Veranstaltungen IV. Quartal 2013 erscheinen im Heft 2/2013
und unter www.rostocker-zooverein.de



Der neue Münzenautomat des Zoovereins mit vier Motiven Rostocker Zootiere
- der Erlös wird dem Zoo zur Verfügung gestellt.

☒ Ja, ich trete der Gesellschaft der Freunde
und Förderer des Zoologischen Gartens Rostock e.V.
bei.

Ich überweise den Jahresbeitrag (und Spenden) auf

Konto 10 20 11 86 24 / BLZ 120 300 00

Deutsche Kreditbank AG

Unterschrift

☐ Einzelmitgliedschaft 60 EUR

☐ Familie 130 EUR

☐ Firma/Einrichtung 500 EUR

Beitrittserklärung bitte per Post an die Gesellschaft der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Rostock e.V.,
Rennbahnallee 21, 18059 Rostock oder einfach an den Zookassen abgeben.

Name, Vorname oder Firma/Einrichtung und Beauftragter

Geburtsdatum

Beruf

PLZ, Wohnort

Straße, Hausnummer

Telefon

e-mail



Das DARWINEUM als Forschungsstation

Das DARWINEUM begeistert mit seiner Reise durch die Evolution seit seiner Eröffnung im September 2012 nicht nur jeden Tag aufs Neue Besucher, sondern es ist auch Heimstatt des Schülernetzwerkes „DARWINEUM – Im Auftrag der Wissenschaft“. Initiiert vom Erasmus-Gymnasium in engem Zusammenwirken mit dem Rostocker Zoo und dem BilSE-Institut Güstrow startete die erste Schülergruppe der damaligen Klassenstufe 10 bereits im September 2011 im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts ihre Projektarbeit. Zunächst befassten sich die Jugendlichen mit dem vielschichtigen Thema Wasser. Erste Schwerpunkte waren unter anderem „Ohne Wasser kein Leben“, „Globale Probleme der Wasserversorgung“, „Entstehung des Lebens im Wasser“ oder „Bionik – von der Natur abge- schaut“.

Inzwischen schlossen sich zahlreiche weitere Schulen aus Rostock und dem Umland der Idee an und entwickelten eigene Projektideen, die sich beispielsweise mit Fragen des Wasserverbrauchs der Tiere im Rostock Zoo, mit der Erstellung von individuellen Soziogrammen der Primaten im DARWINEUM, dem Korallenriff und den Buntbarschen befassen. Was auf kommunaler Ebene begann, soll Schritt für Schritt zu einem Internationalen Schülernetzwerk wachsen, in dem sich junge Leute aus aller Welt zu Klimawandel, Umwelt- und Artenschutz austauschen. Im Internet informieren die Schüler regelmäßig für jeden einsehbar und in einheitlich angelegter Form über ihre Forschungsergebnisse – übrigens auch in englischer Sprache. Erste Kontakte bestehen bereits zu Schülern aus

Riga, Kolmarden, Jerusalem und Taschkent. Der Zoo Rostock unterstützt die Mädchen und Jungen tatkräftig. So steht Brunhilde Konradt, Koordinatorin für Bildungsprojekte im Zoo, ihnen mit Rat und Tat zur

Seite. Und dem Netzwerk steht im DARWINEUM ein modern ausgestatteter Seminarraum zur Verfügung, der neben Internetanschlüssen auch die Möglichkeit für Videokonferenzen bietet.



Eine der Schüler-Projektgruppen mit Brunhilde Konradt bei einer Präsentation.

In der Natur lernen und feiern

Gleich neben dem Verwaltungsgebäude in der Rennbahnallee 21 bietet der Rostocker Zoo insbesondere Kindern und Jugendlichen ein außergewöhnliches Haus mit vielen tollen Angeboten: das Zoonarium. Von spannenden Unterrichtsstunden mit speziell ausgebildeten Lehrern über faszinierende Führungen bis hin zu aufregenden Kindergeburtstagen ist hier vieles möglich. Wer das Zoonarium betritt, findet sich zunächst in einem geheimnisvollen Garten wieder, der in liebevoll gestaltete Labore

und andere Räume führt. Auch einigen Tieren begegnet man, die in Aquarien und Terrarien leben. Auf der Suche nach einer zündenden Idee für die nächste Kindergeburtstagsfeier? Wie wäre es, die Kaffeetafel mal in den Zoo zu verlegen und anschließend gemeinsam mit den Freunden bei den Tieren vorbeizuschauen? Übrigens können die Partyräume auch für andere private Feiern gemietet werden! Spaß und Lernen verbinden die vielfältigen Unterrichtsangebote des Zoonariums. Die breit gefächerten Ange-

bote eignen sich für alle Klassenstufen und Schulformen. Grundschulen und Fördereinrichtungen könnten beispielsweise beim Thema „Die kleine Eule“ Sachtexte erfassen, auf Zoo-Rallye gehen oder herausfinden, was es mit Bionik auf sich hat. Ältere Schüler könnten ihren Kunstunterricht in den Zoo verlegen und Skizzieren üben oder der Evolution auf die Spur kommen. Für den Unterricht entstehen übrigens keine Kosten.

Nähere Infos, auch zu Zooführungen, telefonisch unter 0381 2082 215.

Sponsoring als Partnerschaft - HERO



Starke, verlässliche Partner stehen dem Zoo Rostock zur Seite. Seit 2004 unterstützen Ostseesparkasse Rostock, Stadtwerke Rostock AG und Lotto Toto Mecklenburg-Vorpommern als Hauptpartner im Natur- und Artenschutz, etwas später kam die Hafen-Entwicklungsgesellschaft mbH Rostock (HERO) hinzu. Die HERO, die den Hafen unter der Dachmarke Rostock Port stetig modernsten Anforderungen entsprechend weiterentwickelt, gehört zu den wichtigen Wirtschaftsfaktoren der Hansestadt. Gemeinsam mit den anderen Bündnis-Partnern für Natur- und Artenschutz unterstützt das regionale Unternehmen seit Jahren die enormen Anstrengungen

des Rostocker Zoos auf dem Weg zu einem modernen Themen- und Erlebnis-zoo. Ein großer Teil der auch von der HERO zur Verfügung gestellten Mittel ermöglichte in den zurück liegenden Jahren die artgerechte Umgestaltung zahlreicher Tieranlagen sowie die Errichtung einiger Neubauten mit natur-nahen Lebensbedingungen. Auch spannende Erlebnispfade, niveau-volle Spielgeräte und anprechen-de gastronomische Einrichtungen schätzen die Zoobesucher. Tierpa-tenschaften übernahm die HERO übrigens auch - für Luchse und Eis-bären. Besonders engagiert sich die HERO für die kulturellen High-lights des Zoos, die sich für Besu-cher längst zu einer liebgewonne-nen Tradition entwickelt haben: das Zoofest und die Klassik-Nacht.

Stadtwerke Rostock AG – Wärme für die Tiere



Seit Jahren umsorgt die Stadtwerke Rostock AG den Zoo mit viel Wärme – und das nicht nur als zuverlässiger Lieferant von Fernwärme und Partner in Sachen Strom. Seit 1998 ist das Unternehmen Tierpate von Sara, der inzwischen ältesten afrikanischen Elefantendame in einem europäischen Zoo. Für sie trägt das Unternehmen u.a. Kosten für Futter und Spielzeug mit, ermöglicht tierärztliche Untersuchungen und trägt zur Instandhaltung von Saras Gehege bei. Ab 2004 bauten die Stadtwerke ihre Kooperation mit dem Zoo weiter aus – und wurde einer der drei ersten Hauptpartner für Natur- und Artenschutz. Artgerechte, zeitgemäße Tierhaltung – wie sie seit September 2012

beispielsweise das DARWINEUM den Menschenaffen bietet - kostet viel Geld. Gemeinsam mit ihren Partnern steht die Stadtwerke Rostock AG mit aktiver Unterstützung dafür ein, dass der Rostocker Zoo sich auch in Zukunft weiter entwickeln kann. Am Bau des DARWINEUMS waren die Stadtwerke Rostock aktiv beteiligt, unter anderem bei der Verlegung von Kabeln und der Fernwärmeleitung sowie bei der Errichtung der Kältestation. Vieles von dem, was Besucher längst als selbstverständlich hinnehmen, wäre ohne die Unterstützung der Stadtwerke und ihrer Partner nicht auf dem gebotenen Niveau möglich – beispielsweise die wechselnden Ausstellungen in der Darwin-Box, Kultur-Highlights oder die vielfältigen Angebote im Bereich der Umweltbildung.

**+schnell, +kreativ
und +produktiv**



Das Druckatelier Bertholdt ist eine gute Adresse für visuelle Werbung jeder Art. Von der Gestaltung bis zur Umsetzung, von der Idee bis zum fertigen Druckprodukt oder Werbemittel ist das Unternehmen ein kompetenter Ansprechpartner. Hier werden Sie fachkundig beraten und bekommen ein unverbindliches Angebot erstellt, das speziell auf Ihre Wünsche zugeschnitten ist. Sowohl für Unternehmen, als auch für Privatkunden werden günstige Konditionen angeboten.

DRUCKATELIER BERTHOLDT

GRAFIK-DESIGN · DRUCKVORSTUFE · DRUCKEREI · WERBETECHNIK

Beim Wendentor 1 • 18055 Rostock
Telefon 0381 491210 • Fax 0381 491210
info@druckatelier-rostock.de
www.druckatelier-rostock.de



**Einfach
schön!**

Schöner Wohnungsgrundriss, schöner großer Balkon
und schöner Hauseingangsbereich mit Aufzug.
Überzeugen Sie sich einfach selbst von unseren
modernisierten und komfortablen Wohnungen.

 **WG WARNOW**

Vermietung: Tel. 0381 12333 www.wg-warnow.de



